



Sammlung Theaterzettel

Die Mitschuldigen.

Goethe, Johann Wolfgang von
1902-05-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 26. Mai 1902.

94. Vorstellung im Abonnement B.

STELLA.

Ein Trauerspiel in fünf Akten von Wolfgang von Goethe.
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Jacobi.

Personen:

Stella	Frl. Wittels.	Postmeisterin	Frau De Lant.
Cäcilie, anfangs unter dem Namen Madame Sommer	Frl. v. Rothenberg.	Kennchen	Frl. Breisch.
Fernando	Herr Gög.	Carl	Herr Kallenberger.
Lucie	Frau Eckelmann.	Bedienter des Fernando	Herr Loberg.
Berwalter	Herr Tietsch.	Wilhelm, Bedienter der Stella	Herr Eichrodt.
		Postillon	Herr Schippers.

Hierauf:

Die Mitschuldigen.

Ein Lustspiel in Versen und drei Aufzügen von Wolfgang von Goethe.
In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Der Wirth	Herr Hecht.
Sophie, seine Tochter	Frl. Lissl.
Söller, ihr Mann	Herr Köfeler.
Alcest	Herr Köhler.
Ein Kellner	Herr Leisch.

Der Schauplatz ist im Wirthshause.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende **10** Uhr.

Nach dem ersten Stück findet eine größere Pause statt.

Krank: Frau Rodke-Beindl.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz	Sperresitz im I. Parquet	M. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	5.— " "	Sperresitz im II. Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Parterre	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	— .80 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerie	— .40 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten zu den in Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Audwärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heideberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Dienstag, den 27. Mai 1902. 32. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht A).

Einmaliges Gesamt-Gastspiel der Königl. Hofoper aus Stuttgart.

Zum ersten Male:

H A D O U L É M M